

Letzte Telegramme.

Berlin, 9. Nov. Der Reichsfiskusler Fürst Hohenlohe ist gestern Abend aus Gadow bei wieder eingetroffen.
Glasgow, 9. Nov. Man nimmt an, daß der Streik in den nächsten Tagen beendet sein wird.
Sofia, 8. Nov. Die Sobranie nahm den Strafgesetzentwurf in erster Lesung fast einstimmig an.

Meuterei in China.

Shanghai, 9. Nov. [Reuter-Notiz.] Der „Mercury“ meldet den Ausbruch einer Meuterei unter den chinesischen Soldaten in Su-Kiang, welche sich weigern, die Waffen anzuliefern und ihren Vorgesetzten Tröden bieten. Die Lage ist bedenklich. Die Eingeborenen sind von einer Panik ergriffen, die Wohlhabenden verlassen die Stadt. Die Ausländer haben sich bewaffnet und sind angefordert, im Notfall bereit zu sein.

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Name, Wohnort, Amtsgericht, Zahlungs-Einstellung, etc. Lists various individuals and their financial statuses.

Börse zu Halle am 9. November.

(Fbr einen Theil der Auflage aus dem Morgenblatt wiederholt.) Preise mit Ausschluß des Maklergebühres für 1000 kg netto.
Weizen, fest, 141-148 M., feinsten märkischer über Notiz, Bauwollen 138-144 M.
Roggen, ruhig, 127-131 M.
Gerste, ruhig, Brau-, 140-160 M., feinste bis 172 M. Futter- 115-122 M.
Hafer, ruhig, 124-132 M.
Mais, amerikanischer Altsaat, 110-112 M. Doppelsaat 117-138 M.
Raps ohne Handel, Sommerrüben - M. Erlsow, Viktoria, 139-152 M.

Zucker.

Magdeburg, 9. Nov. [Orig-Teleg.] Kornzucker excl. von 92proz. Rend. alte 10.60-10.75, neue 11.10-11.25. Kornzucker excl. 82proz. Rend. alte 10.60-10.75, neue 10.65-10.75. Nachprodukte excl. 75prozent. Rendement 7.60-8.45. Rohzucker I. 23-25.25. Brodraffine II. 22.75. Gem. Raffinade mit Fass 23.25 bis 23.50. Gem. Malz I., mit Fass 22.25-22.57 1/2. Rohzucker I. Produkt Transit f. a. B. Hamburg pr. November 10.57 1/2 Gd., 10.69 Br. pr. Dezember 10.67 1/2 Gd., 10.72 1/2 Br., pr. Januar März 10.95 bez. u. Br., pr. April-Mai 11.10 Gd., 11.12 1/2 Br. Mat.

Kaffee.

Hamburg, 8. Nov. Kaffee ruhig, Umsatz - Saek.
Hamburg, 8. Nov. (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per Dez. 75, per März 72 1/2, per Mai 71 1/2, per Juli 69. Ruhig.
Hamburg, 8. Nov. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Dez. 75, per März 72 1/2, per Mai 71 1/2, per Juli 69. Ruhig.
Havre, 8. Nov. Vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der Hamburger Firma Peilmann, Ziegler u. Comp.) Kaffee good average Santos per Nov. 91.50, per Dez. 91.25, per März 89.00. Ruhig.
Amsterdam, 8. Nov. Java-Kaffee good ordinary 50 1/2.

Spiritus.

Nordhausen, 8. Nov. (Privatnotiz) Brennwein 45 Vol. % für 100 kg ohne Fass ab Bremerer 58.00-60.00 M., desgl. 40 Vol. % 62.50-64.50 M.
Hamburg, 8. Nov. Spiritus still, per Nov. Dez. 17 1/2, Br., per Dez.-Jan. 17 1/2, Br., per Jan.-April 17 1/2, Br., per April-Mai 17 1/2, Br., per Mai-Juni 17 1/2, Br., per Juni-Juli 17 1/2, Br., per Juli-Aug. 17 1/2, Br., per Aug.-Sept. 17 1/2, Br., per Sept.-Okt. 17 1/2, Br., per Okt.-Nov. 17 1/2, Br., per Nov.-Dez. 17 1/2, Br.

Paris, 8. Nov. (Schlusserbericht.) Spiritus fest, per Nov. 32.00, per Dez. 32.50, per Jan.-April 33.50, per Mai-Aug. 34.00.
Oleisanten. Oele. Festwaren.
Hamburg, 8. Nov. Rübböl (unverzollt) behauptet, loco 48.
Bremen, 8. Nov. Köhler per 100 kg 3 1/2, Fig. Armour shell 3 1/2, Fig. Cudde 3 1/2, Fig. Fairbanks 2 1/2, Fig. Sveck. Ruhig Short clear middling loco 27.
Breslau, 8. Nov. Rübböl loco still, per Nov. 46.20, per April-Mai 46.50.
Köln, 8. Nov. Rübböl loco 51.00, per Mai 49.20 Br.
Pest, 8. Nov. Köhler per 100 kg 3 1/2, Fig. 4.95 Br.
Paris, 8. Nov. (Schlusserbericht.) Rübböl behauptet, per Nov. 51.00, per Dez. 52.25, per Jan.-April 54.75, per März-Juni 53.75.
Antwerpen, 8. Nov. Rübböl loco still, per Nov. 46.20, per April-Mai 46.50.
Lissabon, 8. Nov. Rübböl loco still, per Nov. 46.20, per April-Mai 46.50.
Hülsefrüchte.
Wien, 8. Nov. Mais per Nov. - Gd., - Br., per Mai-Juni 4.01 Gd., 4.38 Br.
Pest, 8. Nov. Mais per Mai-Juni 4.58 Gd., 4.50 Br.
London, 8. Nov. Mais ruhig, geschäftslos, zum Schluss stetig.
Liverpool, 8. Nov. Mais 4, d. höher.

Hamburg, 5. Nov. (Original-Bericht von E. Liefmann Schöne Nachf.) Der Markt für die Ernte der für die jetzige Zeit reiflich unbedeutend. Die letzte Ernte Erntepreis ist eine sehr befriedigende gewesen. Ein grosser Theil der Konsumländer hat ausser eine mehrentheils Festpreis, welcher gewöhnlich die Nachfrage nach sich gezogen. Viele Distrikte, welche gewöhnlich fremde Saat beziehen müssen, haben in dieser Saison einen solchen Ueberschuss an heimischen Produkt, dass sich die Preise der ausländischen Saat auftrieben. Käufer verhalten sich sehr reservirt und sogar deutsche Rohsaaten, die sogar bedeutend schöner und grobkörniger in dieser Saison, wie die ausländischen Provenzenzen ausfallen, finden trotz gewöhnlicher Preise nur beschränkten Absatz. Die Nachfrage nach ausländischen Provenzenzen lassen zu bestehenden Werthen noch keine Rechnung nach hier; ebenso ist amerikanische Saat, wofür circa 37 M. gefordert werden, gegen deutsche Produkte gewöhnlich die Nachfrage auf dem Markt sind daher auch nur ganz vereinzelt in dieser Saison Bezüge von amerikanischen Rohsaaten gemacht worden. Bei Frost erwartet man noch grössere Zufuhren schöner europäischer Rohsaaten. Nomenen nicht grösserer, vieler Sorten 38-40 M. frei hier, gute farbige Mittelqualitäten werden mit 32-33 M. per 50 Kilo angeboten. - Weissklee loco stärker angeboten, in glatten Qualitäten mehrfach gehandelt, da Ernte reichlicher als im vorigen Jahre, die Nachfrage regte lockere Saaten, die bis 70 M. per 50 Kilo, frei Hamburg gebracht werden. A. Syke liegt noch matt; aber zu den ermässigten Preisen zeigte sich für die seidenen amerikanischen Saaten mehr Kaufwilligkeit. Man notirt feinste seidenste Sorte 45-46 M. frei hier, gute farbige 38-40 M. per 50 Kilo, aber zu den ermässigten Preisen, trotz sehr niedriger Preise ist wenig Absatz zu verspüren. Man bezahle für die seidenen amerikanischen Saaten 45-46 M. frei hier, gute farbige schleppend im Verkehr, einzelne Partien wurden von 25-27 M. gehandelt. Luzerne noch ohne Handel, weil noch keine verlässliche Proben fremder Provenzenzen im Markte sind. Von Klee, den billigen Preisen und den schlechten Sorten entsprechend, wurde von 32-34 M. per 50 Kilo, ab hier aus dem Markte genommen. Avena und Dactylis unverändert fest. Festuca pratensis mit 29-30 M. per 50 Kilo, ab hier in feinsten Sorten erhältlich.

Liverpool, 8. Nov. Baumwoll. Umsatz 10,000 H. davon für Spekulation und Export 1300 B Amerikaner läge, 1/2, niedriger, Surats ruhig.
Mittel. amerikan. Lieferungen: Nov.-Dez. 4 1/2, Käufer, Jan.-Febr. 4 1/2, Werth, Febr.-März 4 1/2, Käufer, März-April 4 1/2, Käufer, Mai-Juni 4 1/2, Werth, Juni-Juli 4 1/2, d. d.
Liverpool, 8. Nov. Nachm. 4 Uhr 10 Minuten. Baumwoll. Umsatz 10,000 H. davon für Spekulation und Export 1000 H. Weichend. Mittel. amerikan. Lieferungen: Nov.-Dez. 4 1/2, Käufer, Jan.-Febr. 4 1/2, Werth, Febr.-März 4 1/2, Käufer, März-April 4 1/2, Käufer, April-Mai 4 1/2, Käufer, Mai-Juni 4 1/2, Käufer, Juni-Juli 4 1/2, Käufer, Juli-Aug. 4 1/2, d. d.
Liverpool, 8. Nov. (Baumwollen-Wochenbericht.) Gegenw. Woche. Vorige Woche.
Wochenumsatz von amerikanische . . . 60,000 71,000
desgl. für Spekulation . . . 51,000 63,000
desgl. für Export . . . 3,000 4,000
desgl. für wirklichen Konsum 45,000 38,000
Wochenumsatz aus Schiff . . . 64,000
Wirklicher Export . . . 5,000 8,000
Import der Woche . . . 104,000 66,000
davon amerikanische . . . 81,000 49,000
Vorrath . . . 912,000 881,000
davon amerikanische . . . 782,000 769,000
Schwimmend nach Grossbritannien . . . 171,000 191,000
davon amerikanische . . . 155,000 158,000
Manchester, 8. Okt. 12r Wester Taylor 5 1/2, 30r Water Taylor 7 1/2, 20r Water Leigh 4 1/2, 30r Water Clayton 7 1/2, 30r Water Brook 7 1/2, 40r Mayall 7 1/2, 40r Medio Wilkinson 8 1/2, 32r Warkopk Lees 7, 32r do. St. James Bond 7 1/2, 40r Westing 7 1/2, 40r Double Weston 9, 60r Double Conate 11 1/2, 52r Yates 16 1/2, 10 Grey Printers aus 32 1/2 bis 164. Stetig.

Hamburg, 8. Nov. Oelkuchen fest, Rapskuchen 85-95 M.
Leinölkuchen 110-115 M., Palmkuchen, deutsche 70 M., Cocosnusskuchen 85-90 M., Branntweinsäure 115 M., Erdnusskuchen 105-125 M., Baumwollsaatkuchen 10-105 M., Palmkuchen 100-120 M., die 1000 kg. Rübböl fest, rohes die 100 kg. loco verzollt 48.50 M. Br. Leinöl fest, excl. unverzollt 42.50 M. Br.
Metalle.
Amsterdam, 8. Nov. Bancazin 39 1/2.
London, 8. Nov. Cull-Kupfer 42 1/2, per 3 Monat 44.
London, 8. Nov. (Telegram.) Antimon 11 1/2, Lstr., engl. 11 1/2, Lstr., Zink 5 1/2, Lstr., Zink 5 1/2, Lstr., Antimon - Lstr.
Glasgow, 8. Nov. (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) numbers warrants 46 sh. 7 d. Stetig.
Glasgow, 8. Nov. (Schluss-) Heisen. Mixed numbers warrants 46 sh. 7 d. Stetig.
Glasgow, 8. Nov. (Telegr.) Die Vorräthe von Rohelisen in den Stores belaufen sich auf 317,284 Tons gegen 291,164 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochofen beträgt 78 gegen 60 im vorigen Jahre.
New York, 7. Nov. Zinn Straits 14.00 Doll. Eisen Nr. 1 Collins 20.00 Doll.
Bremen, 7. Nov. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. „Lahn“ ist am 5. von New York nach der Weser abgegangen. „Crefeld“ ist am 5. in New York angekommen. „Willebrand“, von Baltimore kommend, ist am 6. auf der Weser angekommen. „Brannschweig“ von New York kommend, hat am 6. Prawle Point passirt. „Antile“ hat am 6. die Reise von Antwerpen nach Coruna fortgesetzt. Reichspostdampfer „Prinz-Regent Luitpold“, nach Australien bestimmt, ist am 6. in Neapel angekommen.
Bremen, 8. Nov. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Havel“ hat am 6. die Reise von Southampton nach New York fortgesetzt. „Sailer“, von Kamerun kommend, hat am 6. Fatmas passirt. „Aachen“ ist am 6. von Baltimore nach der Weser abgegangen. Reichspostdampfer „Prinz-Regent Luitpold“, von Ostasien kommend, ist am 7. in Suva angekommen. Reichspostdampfer „Karlsruhe“, von Ostasien kommend, ist am 7. in Suva angekommen. „Antile“, von New York kommend, ist am 7. auf der Weser angekommen.
Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft.
Hamburg, 7. Nov. „Persia“ von New York kommend, ist am 7. in Cuxhaven eingetroffen.
Hamburg, 8. Nov. „Venetia“ hat am 6. von Havre die York in Swinemünde fortgesetzt. „Virginia“ ist am 7. von New York kommend, hat am 7. von Havre die Reise nach Hamburg fortgesetzt. „Bohemia“ ist am 7. von New York auf der Doye angekommen. „Bohemia“, von Baltimore kommend, hat am 7. Doye passirt.

Berliner Börse vom 9. November.
[Fernsprechdienst der Saale-Zig.]
Von der Fondsbörse. In Nachwirkung der gestrigen Flauteit an den deutschen Aemtern, sowie der bei der heutigen Witterung Vorherrschaft ausgesprochenen Panik eröffnete die Börse mit einem völligen Kursturz auf nahezu allen Verkehrsbörsen. Es stellte sich von allen Seiten, als von Bank-, Wechsel- und Kommissionshäusern ein Massenangebot ein, ohne dass sich irgendwies eine Nachfrage eingestellt. Es hatte den Anschein, als ob sich alles zu salveren sollte; aus diesem Grunde ist es zu erklären, dass die Feststellung der ersten amtlichen Kurse den grössten Schwierigkeiten begegnete, zumal die Kurserlöse bis nahezu 20 Prozent in leitenden Spekulationswerten, des Bank- und Montanaktienmarktes von 14-15 Prozent, nur in Eisenbahnaktien nicht, eintraten; dass auch hier Zwangsverkäufe für heisse und wüthige Rechnung stattgefunden, lag in der Natur der Verhältnisse. Im Eisenbahnmarkt eröffneten schweizerische Bahnen 10-12 Proz. niedriger, in gleicher Tendenz österreichische und italienische Bahnen, dagegen waren heimische relativ gut gehalten. Schiffahrtaktien flau. Der Fondsmarkt war in Italien am empfindlichsten affizirt, heimische Anlagen 1 1/2 Prozent niedriger, Montanmarkt ruhig, dagegen Banken matt, Mexikaner flau, Russen relativ behauptet - so war die Situation zu Beginn der zweiten Börsensünde.
Von der Getreidebörse. Es unterliegt keinem Zweifel, dass die an den Fondsbörsen stark drückend wirkenden politischen Unbehaglichkeiten befestigenden Einfluss auf diesen Markt auszuüben und dass bei äusserst schwachem Umsatz hier aus diesem Grunde die Preise für Weizen und Roggen sich heute merklich höher stellten. Hafer blieb leblos. Rübböl hat sich bei etwas mehr Kaufwilligkeit bemerkbar im Wertie gebessert. Spiritus wegen reichlicher Zufuhr loco wieder ein wenig billiger verkauft und auf Termine preisfallener.
Weizen loco 136-148 M., Nov. 143.25-143.75, Dez. 144.00-144.00, Mai 148.00, 148.25, Juni - Fester, höher.
Roggen loco 115-122 M., Nov. 117.00-117.25-117.00, Dez. 117.75-118.00, Mai 123.50-123.75, Juni - Fester, besser.
Hafer loco 115-148 M., Nov. 118.75, Dez. 119.50, Mai 121.00, Juni - Still.
Mais loco 102.00-109.00 M., Nov. 102.00, Dez. - , Mai 91.00, Still.
Rübböl loco 112.00-128.00 M.
Rübböl loco mit Fass 47.40 M., ohne Fass 45.63 M., Nov. 47.30-47.40, Dez. 48.50-47.00, Mai 48.50-48.87, Still, besser.
Wiesener loco 52.00, 52.25, Nov. 52.50, Nov. 56.70, Dez. 33.50, Jan. - , Mai 37.70, Juni - Still.
Petroleum loco 21.89 M. Fester.
Wien loco 100 loco 20.75 M., 10 loco 19.00-17.00.
Roggenmehl I. loco 16.50-16.00, Nov. 16.25, Dez. 16.15, Jan. 16.25, Mai 16.65. Fester.

Kursnotierungen.
Bank-Aktien.
Breitler Handl.-Ges. 7 145.500
Breitler Disk.-Bank 6 120.100
do. Wechsel-Bank 5 108.000
Dauerscheitl. . . . . 7 144.500
do. Dr. P. . . . . 6 151.500
do. Genossenschaftsb. 5 119.000
Diskonto-Kommandit 8 214.500
Dresdener Bank . . . . . 10 127.000
Leipzig Kreditanstalt 10 210.000
Macklerbank . . . . . 5 109.000
Mönniger-Hypothekb. 6 135.250
Nationalbank . . . . . 6 141.500
Nationalf. f. Deutschl. 10 137.750
Oesterreich. Kredit. 11 123.100
Oesterreich. Anst. f. 10 127.000
do. Contr.-Dok.-K. 9 168.250
Reichsbank . . . . . 6 102.500
Sächsische Bank . . . . . 5 95.000
Sächsische Kreditb. 10 121.800
Schnaafhaus Bank-V. 6 137.900
Soleisich. Bank-Ver. 5 128.500
Industrie- und Bergwerks-Aktien.
Allg. Elektr.-Ges. . . . . 11 210.000
Anglo-Kont. Guano . . . . . 7 114.700
Anker-Kohlen . . . . . 0 90.250
Berliner Holz-Ind. . . . . 9 -
do. Holz-Ind. . . . . 9 -
do. do. Schlichte . . . . . 12 280.000
do. Elektriz.-W. . . . . 12 232.000
Bochumer Guusstahl 5 158.750
Breslauer Zuckerfabr. 10 165.000
Dannenberg . . . . . 3 87.750
Dornenerkhardt . . . . . 6 150.000
Dortm. Union-St.-Pr. 10 157.000
Eisenberger Kattun . . . . . 8 83.500
do. abgest. 10 74.250
Eisenh. Thale St.-Pr. 0 74.250
Gelsenkirchener Bergw. 6 164.000
Glanzecker Zuckerfabr. 10 108.500
Greppiner Werke . . . . . 2 86.750
Grosser Berl. Ferrieh. 12 317.000
Hamb. Holz-Ind. . . . . 28 387.750
Hamburg Packetfabr. 10 165.000
Harpener Bergw. . . . . 5 158.500
Hartmann, Siebs-M-F. 7 275.000
Heinrichs Zuckerfabr. 10 165.000
Hibernia & Shamrock 5 160.500
Hilfeland Mühlen . . . . . 9 158.100
Hörner-Zuckerfabr. 10 108.500
do. St.-Pr. 10 102.300
Kaliwerke Achersehler 10 132.750
Kette Dampfschiffahrt 3 90.250
Kortländer Zuckerfabr. 10 165.000
Lauchhammer Kouv. 6 127.500
Laurahütte . . . . . 4 143.500
Lohmeyer & Co. . . . . 10 210.000
Lepoldsdalsholzer Fb. 10 87.400
Messen Bergwerk . . . . . 0 64.000
Norddeutscher Lloyd 0 104.750
O-Schl. Eisen-Ind. 10 178.500
do. Eisen-Ind. 10 37.900
Phönix B.-Akt.Lit.A. 6 151.000
do. abgest. 10 165.000
Pinto, Bergwerk 5 150.750
do. do. Konv. 5 94.000
Pomm. Masch. Konv. 4 98.000
Reichsbank . . . . . 6 178.500
Rositzer Kohlen . . . . . 6 133.000
do. Zuckerfabrik 0 103.000
Sächs.-Thür. Eisen-Ind. 10 133.500
St.-Pr. 5 61.000
Stassfurt Chem. Fabr. 11 -
Stettiner Central-Bergw. 10 95.000
Stettiner Zuckerfabr. 10 118.500
do. St.-Pr. 6 118.900
Trust-Aktien . . . . . 10 147.500
Westfäl. Zuckerfabr. 10 185.000
Zeitzer Maschinen . . . . . 22 375.000
Schluss-Kurs. 3 Uhr nachmittags.
Tendenz: erholend.
Russische Noten . . . . . 219.75
Oester. Reichsbank . . . . . 232.00
Staats-Aktion . . . . . 151.50
Südbahn-Aktion . . . . . 42.00
Brennerei . . . . . 292.00
Berl. Handl.-Ges. . . . . 143.20
Deutsche Bank . . . . . 193.75
Dresdener Bank . . . . . 160.00
Diskonto-Kommandit . . . . . 143.50
Hilfeland Mühlen . . . . . 208.00
Nationalf. f. Deutschl. . . . . 134.25
Gothardbahn . . . . . 165.50
Marianburger . . . . . 75.00
Postpreussen . . . . . 47.00
Westfäl. W.-B. . . . . 233.50
Dynamit-Trust-Akt. . . . . 144.50
Bochumer . . . . . 181.75
Dortm. Union . . . . . 142.75
Laurahütte . . . . . 166.00
Gelsenkirchen . . . . . 165.00
Harpener . . . . . 165.00
Nordf. . . . . 104.75
Pfordt . . . . . 105.75

# E. Weddy,

Bürstenfabrik, Leipzigerstraße 4,

empfehlen: Bürstendamen, Stübenbürsten, Schrubber, Kleiderbürsten, Schuhbürsten, etc. Zahn- und Nagelbürsten, Kämme, Parfümerien, Toiletteartikel etc. Alles von Einmachern bis zum Elegantesten. (r)

## Plattfussleidende finden sicherste und vorzüglichste Behandlung

Samstag von 11<sup>1/2</sup>—12<sup>1/2</sup> unentgeltliche Besichtigung der Hygiene für Fußheilung und Beratung für Fußleidende. (s)

## Anatomisch-Physiologische Heil- und Kunst-Anstalt.

Grünstr. 27. Jajszyczek. Grünstr. 27. prima Qualität, schreiben Klinckhardt & Schreiber, (s)

## Feuerfesten Cement,

Halle a. S. Br. 4 dorstr. Telefon No. 151

## RUDOLF MOSSE

Annoucen-Annahme für alle Zeitungen

## Bausstellenverkauf.

Haus mit Hof. (Theorienfahrt), Stallungen u. anderen Räumen, ganz nach dem neuen Wochenmarktes, ist billig bei ca. 5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter K. p. 10859 befördert Rudolf Mosse, Halle. (s)

2-3 tüchtige Planzeiger für Eisenbahn-Bureau sofort gesucht. Off. mit Gehaltsanprüchen u. Probestzeichnungen unter N. a. 10828 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

15,000 M. hypothek. Sollten Verheiratete ein Verleiher für die Wintermonate für eine kleine Schule gesucht. Off. unter L. p. 10847 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

Wohngäuser. Wohngäuser, gut entzweites, mit Boden, an guter Geschäftslage, ist preisw. unter bill. Bed. zu verk. Herr Louis Seife (S. d. W. Hofe), W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Wandgasthof. Wände eines großen Dorfes v. 4000 Einw., mit allem Anlag. Vogels, Musikhaus, neuem, großen Tanzsaal, großen Hof und Garten, ist zum Verkauf zu verkaufen. Hypotheken frei. Offerten unter N. h. 48543 an Rud. Mosse, Halle. (s)

2-3 tüchtige Planzeiger für Eisenbahn-Bureau sofort gesucht. Off. mit Gehaltsanprüchen u. Probestzeichnungen unter N. a. 10828 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Villa! Weiße herrschaftliche Villa in d. Weinberge, mit großem Vorgarten, event. zum Weinbewohnen geeignet, bin ich Willens preisw. zu verkaufen. Angebote unter F. d. 10887 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Zeithaber gesucht. Ein W. s. 10878 Rud. Mosse, Halle. (s)

Wahlhof-Verkau oder Land. Wahlhof mit Viehstall an Sandbühnen, 1000 Ind. u. 1000 A. in der Nähe, mit allen Bed. zu verkaufen, ev. gegen 11. Objekt, bei einige Tausend Zugab. zu verkaufen. Off. sub U. E. 28 an Rud. Mosse, Halle. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

22,000 Mark. Ich suche auf meine 7 Morgen Land in der Gegend, die mindestens 80,000 Mark Werth haben, 22,000 Mark zur ersten Stelle. Dahinter stehen seit Jahren noch 9000 Mark eintragslos. Angebote unter O. c. 10823 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

30,000 Mark. Ich suche auf meine 7 Morgen Land in der Gegend, die mindestens 80,000 Mark Werth haben, 30,000 Mark zur ersten Stelle. Dahinter stehen seit Jahren noch 9000 Mark eintragslos. Angebote unter O. c. 10823 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

Wohngäuser. Sehr solid gebaut, vorzüglichste, gesunde Wohnlage, ist preisw. bei 3000 M. zu verk. Herr Louis Seife, W. d. Str. 4, wird anhalt. Anst. erhalten. (s)

## Die Handelskammer hält in ihren Geschäftsräumen am Mittwoch den 13. November d. J. Vormittags 10 1/2 Uhr eine öffentliche Gesamt-Sitzung

1. Einführung der neuwählten Mitglieder.
2. Ernennung der Wahlkommission. Berichterstatter: Herr Generaldirektor Kahlow.
3. Rechnungslegung für das Jahr 1894 und Antrag auf Entlastung. Berichterstatter: Herr Müller.
4. Beschlussempfehlung über einen Antrag des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe, die Neuordnung der Handelskammer betreffend. Berichterstatter: Herr Generaldirektor Kahlow.
5. Berichterstattung über die Stellungnahme der Handelskammer in der Angelegenheit, die Sonntagstube im Handelsgewerbe betreffend. Berichterstatter: Herr Werber.
6. Beschlussempfehlung über den Antrag des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe, die Neuordnung der Schaufenster an Sonn- und Feiertagen betreffend. Berichterstatter: Herr Hofmeister.
7. Beschlussempfehlung über einen Antrag des Deutschen Handelslages, die Kündigung bezw. Neuabgrenzung eines Handelsvertrages des Deutschen Reiches mit Chile betreffend. Berichterstatter: Herr Dr. Bernert.
8. Beschlussempfehlung über einen Antrag des Herrn Regierungspräsidenten, die rechtliche Einwirkung des Eisen-Straßenbahns auf den besetzten Staat betreffend. Berichterstatter: Herr Heinke.
9. Antrag der Handelskammer zu Duisburg, die Denaturierung von Baumwollmangeln betreffend. Berichterstatter: Herr Direktor Schulze.
10. Berichterstattung über die Tätigkeit der Handelskammer in der Angelegenheit, den Verkauf der Leinwand in der Mischung Halle a/S. - Eisen betreffend. Berichterstatter: Herr Heinke.
11. Berichterstattung über die Sitzung des Bezirksvereinsbundes zu Erfurt am 10. Juli 1895. Berichterstatter: Herr Werber.
12. Berichterstattung über die Sitzung des Bezirksvereinsbundes zu Magdeburg am 25. September 1895. Berichterstatter: Herr Direktor Voigt.
13. Beschlussempfehlung über einen Antrag, den Verkehr mit den Eisenbahnen betreffend. Berichterstatter: Herr Müller.
14. Berichterstattung über einen Antrag, die Verzollung von Honig betreffend. Berichterstatter: Herr Schulze-Delitzsch.
15. Beschlussempfehlung über einen Antrag der Börse zu Halle a/S., die Aufhebung von § 61 der Provinzialordnung vom 9. Februar 1893 betreffend. Berichterstatter: Herr Bauer.
16. Mitteilung mehrerer Fälle der Unthätigkeit von Beamten auf Eisenbahnen betreffend. Berichterstatter: Herr Klingenstein.
17. Berichterstattung über einen Antrag, die Sprengung der Saaleisensteine während der Sommermonate betreffend. Berichterstatter: Herr Werber.
18. Beschlussempfehlung über mehrere Anträge, Einrichtung von Schutzhäusern für Feuerbeamte bei Unfällen von Bränden auf Eisenbahnen betreffend. Berichterstatter: Herr Klingenstein.
19. Kenntlichmachung mehrerer Mitteilungen, des Auskunftsvereins betreffend. Berichterstatter: Herr Generaldirektor Kahlow.
20. Sonstige Mitteilungen, Nebenentscheidungen und Kenntlichmachung von Gesetzen. Berichterstattung: Herr Dr. Bernert.

## Die Handelskammer.

Ernst Kahlow.

## Verein für Volkswohl.

Bei Beginn der kalten Jahreszeit wendet sich der Verein für Volkswohl an die Bürger Halle's mit der Bitte, ihm abgetragene Kleidungsstücke jeder Art zur Vertheilung an Bedürftige zuzuwenden. Auf kurze Mitteilung an den Unterscheideten werden die Sachen durch eine legitime Persönlichkeit abgeholt. Wir bitten die Bürger Halle's, auch diesen neuen Unternehmen des Vereins durch eifrige Unterstützung das Beste Wohlwollen zu bewähren.

Der Verein für Volkswohl, II. Abtheilung, Dr. Baugert, Lehnstraße 3. L.

## Die Arbeitsnachweisstellen

des Vereins für Volkswohl

Bl. Klausstraße 14 (männl. Abth.) und Garfischerstraße 16 (weibl. Abth.)

machen die Bürgerchaft noch ganz besonders darauf aufmerksam, daß neben Industriearbeitern, Boten, landwirthsch. Arbeitkräften, Dienstboten z. c. auch jederzeit Tagesarbeiter und Arbeiterinnen (für ganze und halbe Tage) zu haben sind. - Es bietet sich also bequeme Gelegenheit, Leute zum Zerklammern von Holz, Besorgung von Botenwegen, zu Gartenarbeiten usw., deren Vermittelung vollständig kostenlos ist, zu erhalten.

Die Verwaltung.

Unsere Kaffees in Original-Verpackung sind stets frisch geröstet durch die bekannten Verkaufsstellen zu beziehen

Aus Dänemark und Schweden trifft am 13. d. Mts. ein großer Transport bester

## hochtragender und frischmilchender Röhre

bet mir ein und bin ich durch besonders günstigen Einkauf in der Lage, solche preisw. zu verkaufen. Eine 10tägige Quarantäne, die die Röhre auf den Entzündungsplätzen durchzumachen haben, bietet vollständige Sicherheit gegen Entzündung von Mast- und Klauenende.

## Moritz Schloss, Halle a. S., Königsfr. 62.

Zucht- und Importgeschäft.

Ersetzt für Döring's Seife, Höchster Feinheitsgrad, 25 Pf. Zu haben in feinen Parfümerien u. Drogerien

## F. Streubel

9 Bernburger Straße 9

alle anderen Wurst-, Fleisch- u. Fischwaren in großer Auswahl

## National-Butter-Salle.

Butter billiger! Wollerei Holzig 68 A, Spindeldorf 67 A, Weierburg 65 A, Dörfel, GutsMuths 61 A, Schwab, Alts-Butter 63 A, ff. Margarine 1/2 Pf. 30, 35, 40 und 45 A, ff. Speisefisch 1/2 Pf. 45 u. 50 A, ff. Mannemmus 1/2 Pf. 20 A, ff. Schte u. hiesige Käse, weiche Käse 2 Pf. 50, 50 A, ff. keine stark-Eier!, ff. Fleischwaren, Conserven. Für die Herren Wirthe empf.: ff. Würstchen, ff. Schmelzen, Tafel-Wein, feinstes zu Engros-Breien.

## Fritz Raue,

43 Geißfr. 13, Ecke Nationaltheater.

## Der Fischkeller

Leipziger Straße 20

Gr. Ulrichstraße 20

fr. fette Gänse (H. Vatenfleisch), Gänsefelleisch, 50 Pf., Schellfisch, Dorich, Herm. Lincke, Alter Markt 31.

## A. Winter, Große Mäckerei

16. (s)

## Martinshörndchen

mit feinsten Füllung empfiehl die

## Condiforet

von B. Singer, Mannischestraße 7.

## Für Feinschmecker!

Probieren Sie gef. meine

## Molkereibutter,

an Güte und Geschmack ohne Konkurrenz Nur Mittelstraße 9. (r)



# Lutherfeier

Sonntag den 10. November cr. Abends 8 Uhr im Saale des Volksschulgebäudes an der Neuen Brunnende.

1. Motette: *Mitriciana* unter Leitung ihres Dirigenten, des Herrn Cavelli-meisters Gartenlein.
2. Einleitende Ansprache: Prof. D. Haupt.
3. Zwei gefällige Gesänge: *Mitriciana*.
4. Hauptvortrag über „Die Einheit der Kirche“: Herr Confessorialrat D. G. B. G. B.
5. Gemeinlicher Gesang: Ein' feste Burg.

Alle evangelischen Christen sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand des hies. Zweigvereins des Ev. Bundes. D. Haupt.

**Der Missions-Verein der St. Ulrichs-Gemeinde,** dessen Erträge hiesigen Wohlthätigen dabei und in der Ferne, sowie auch der Gustaf Adolfs-Stiftung und der Heiden-Mission zuzuführen, beehrt sich hierdurch, zu seinem

## BAZAR

am nächsten Montag und Dienstag, den 11. und 12. November, in dem uns durch Herrn Völkeltener gütigst bewilligten neuen Saale des **Hôtel zur „Stadt Hamburg“** ganz ergebenst einladen.

Der Bazar wird am Montag und Dienstag von 10 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet sein.

Bereits am Sonntag den 10. November steht derselbe von 3 1/2 bis 5 1/2 Uhr Allen, die sich dafür interessieren, zur Ansicht offen.

Dalle n. S., den 6. November 1895.

Der Vorstand.

Frau Kaufmann A. Bontsch. Frau Kaufmann W. Braudt.  
 Frau Kaufmann A. Eichenbach. Frau Anna Friedrich.  
 Frau Kaufmann S. Buntke. Frau Marie Siedel.  
 Frau Kaufmann Th. Schubert. Frau Bankier C. Steiner.  
 Frau Kaufmann Th. Oberdionis Richter.

## Kaisersäle.

(Zuh. Hermann Kunze).  
 Versandbier-Ausschank der Salvatorbrauerei München.  
 Sonntag von 4-12 Uhr  
**Gr. Concert der Damenkapelle „Svea.“**

## Kaisersäle.

Jeden Sonntag von 12-2 Uhr  
**Frühschoppen - Concert**  
 der Damenkapelle bei freiem Eintritt.

## National-Theater-Restaurant.

Sonntag: Exalt-Zuppe, Zander mit Butter und Meerrettig, Gänsebraten, Echte Bayerische Bierwürstchen. Chr. Altag.

## Wein- und Austerstube

**Julius Bethge,**  
 Leipziger Strasse 5,  
 empfiehlt  
 täglich frische, prima holländ. Austern,  
 sowie  
 sämtliche Delicatessen der Saison,  
 naturreine,  
 gutgepflegte Weine,  
 echtes Porter u. Ale  
 zu soliden Preisen.

Auf dem Hofraum des Schmiedestr. Wohlfeil,  
 vis-à-vis Walhalla-Theater,  
 ist heute und folgende Tage



in einer großen, eisernen Scheide  
**Büchler's**  
 große zoologische  
 Ausstellung  
 (35 lebende Naturfellenheiten)  
 zu sehen.  
**Europas größte Naturwunder.**  
 Geöffnet von 9 Uhr Vormittags  
 bis 10 Uhr Abends.

Entree: Erwachsene 20 Pf., Kinder 10 Pf.

- Als noch nie dagewesene Seltenheiten sind zu sehen:
1. Ein Wüstenhund, geb. in Simsbard, Ägypten, 2 Jahre, der untere Theil des Kopfes und der Kreuztheil des Rückens mit weißer Haut und auf dem linken Vorderfuß ein schwarzes Fleckchen mit einem 5. Fuß.
  2. Ein Auerwild-Gier und eine Zwerghase, die beiden kleinsten Exemplare der Welt, Gier wie Hase, jedes nur 70 cm hoch.
  3. Eine Kuh mit 5 Weinen, das 5. Wein ein Weibchen.
  4. Ein Weib (Recheron) mit 1 Ochsenhuf, geb. 7. Februar 1887.
  5. Eine Kuh mit 6 Weinen.
  6. Eine Kuh mit 6 Weinen.
  7. Zwei Gärten mit 4 Weinen.
  8. Eine Gans mit 3 Weinen.
  9. Ein Esel mit 6 Weinen.
  10. Zwei Hengst, jede mit 3 Weinen geb.
  11. Ein Exemplar, halb Esel, halb Ziege.
  12. Ein Kammerer Schaf, erstes in Deutschland existirendes Exemplar.
  13. Zwei Hühner mit 4 Weinen.
  14. Zwei Indurimus, die gefährlichsten Feinde des Krotobils.
  15. Ein See- oder Meerestier.
  16. Drei Frettchen, welche wild eingefangen und zur Jagd abgerichtet worden.
  17. Ein Paar Mäus, genannt Fari, eine Lemmianer von der Insel Madagaskar.
  18. Zwei Kammerer Zwerghase, die beiden ersten Exemplare in Deutschland.
  19. Ein schwarzes Angora-Schaf.
  20. Zwei Magazin, Gold- oder Sprungbolen (ein paar seltene Thiere).
  21. Ein Waisen- oder Missethür, Südbarbara.
  22. Ein Günstlicher aus Ostindien.
  23. Ein Paar Wüstenhühner, auch Wüstenwader genannt.
  24. Ein Ochs mit 3 Ringen u. 4 Hörnern.
- Außerdem befinden sich in der Ausstellung viele Arten seltener Thiere, wie sie in zoologischen Gärten selten zur Schau gestellt sind. Sollte es dem Besucher nicht genügen, so sollte ich ihm 3 Mark zum Besuche laden vollständig ein
- F. Büchler.

# Concurswaaren - Ausverkauf.

Montag den 11. d. Mts. und folgende Tage sollen die aus der S. Frisch'schen Concursmasse stammenden Waaren, bestehend aus:

**Tuchen** | **Paletotstoffen** | **Hosenstoffen**  
**Buxkins** | **Kammgarnen** | **Mäntelstoffen**  
**Cheviots** | **Anzugstoffen** | **Kinderanzugstoffen**

in bisherigen Geschäftstotal Gr. Ulrichstraße 48 ausverkauft werden.  
 Geöffnet von 8 bis 12 Uhr Vormittags,  
 „ „ 2 „ 7 „ Nachmittags.

## Von der Reise

zurückgekehrt, habe ich heute wieder die selbständige Leitung des Ateliers übernommen. — Ich liefere wieder die hochfeinen Bilder zu den bekannten billigen Preisen.  
 1 Dtd. Visit. M. 5. 1 Dtd. Cabt. M. 12.

## Atelier Körner,

Alte Promenade 1 (Café Monopol).



## Weinhandlung

## „Dreibund.“

Gemüthliche Wein- und Bierstuben, sowie neu eingerichtete Frühstückstuben à la Aschinger, Berlin. Weine außer dem Hause zu Engrospreisen. Friedrichstrasse Nr. 54, am Stadttheater.

## Gustaf Adolfs - Fest.

Am Sonntag den 10. November Abends 5 Uhr wird das Jahresfest des hiesigen Gustaf Adolfs-Vereins durch einen Gottesdienst in der Ulrichskirche gefeiert werden, bei welchem Herr Superintendent Lic. Rönneke, vorwiegend Gotteslobprediger in Rom, die Predigt hält. Alle Freunde der Gustaf Adolfs-Sache werden herzlich zu dieser Feier eingeladen.  
 Der Vorstand: Saran.

## Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.

Im Auftrage des Vorstandes habe ich gemäß § 14 der Vereinsstatuten die arbeitsfähigen Mitglieder des Vereins und die Mitglieder des Vorstandes hierdurch ein zur

## Generalversammlung

am Montag, 11. November, 3 1/2 Uhr Nachmittags im Konferenzsaal Marienberg 21.  
 Tagesordnung: 1. Abnahme der Jahresrechnung vom 1. October 1894 bis 30. September 1895. 2. Feststellung des Haushaltsplanes für 1895 bis 1896. 3. Erneuerungswahl für zwei ausstehende Vorstandsmitglieder.  
 Die außerordentlichen Mitglieder des Vereins sind berechtigt, an der Generalversammlung mit beratender Stimme theilzunehmen.  
 Der Vorsteher: Wächter.

## Handwerker-Meister-Verein.

Mittwoch den 13. November  
**Concert, Theater u. Ball in den Kaisersälen.**  
 Anfang Abends 8 Uhr. Der Vorstand.

## Verein Neumarktvereinigung.

Morgen Sonntag \* BALL \* im Saal zur Kaisertrone, wozu Freunde und Gönner freundlichst eingeladen sind.  
 Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.



## Stammtisch zum Kreuz Nr. 113.

Sonntag den 10. November  
**= BALL =**  
 in der Kaiser-Wilhelms-Halle,  
 wozu freundlichst einladet Der Vorstand.  
 Nachmittags von 4 Uhr Tanzkränzchen.

## Euterpia. Concert, Theater und Ball.

Montag den 11. d. Mts., Abends 8 Uhr im „Neuen Theater“  
 Geogr. 1881. Kinder unter 14 Jahren haben freien Zutritt.

## Weinhandlung u. Weinrestaurant

Brüderstrasse 15 I. Etage  
 empfiehlt ihre gut gepflegten Weine:  
**Rhein-, Mosel- und vorzügliche Rothweine**  
 sowie deutschen und französischen Seid  
 in und ausser dem Hause zu billigen Preisen.  
 — Feine Delikatessen, anerkannt vorzügliche Küche. —

## Abbruch. Abbruch.

Paradeplatz 6 sind noch zu verkaufen: 20 Stück Hühner, mehrere Daus- u. Stubenhühner, 3 Stück Corridorverschlässe, eine fast neue gr. Trepp, Doppelfenster, Wöhlen, Bretter, Balken, Hölzer, 100 Aquarel Buchstiche, Nus- u. Brennholz u. versch. a. Schülerschiff 8, 14, 18, Freudenplan 2, 3, 4, 5 u. 9; Fenster, Thürnen, Bretter, Holz- und Brennholz vollständig wegen Räumung des Platzes.



**Lebende Spiegel- und Schuppenkarpfen,**  
 Schlei, Ale, Welse, Dösch, Gatzkarpfen,  
 frischen Albsalm, Weifisch, Trübnitz, Sesamien, Tafel-Zander, Schellfisch, Schollen, Cablian etc.

## Goldfische

empfehl  
**Friedrich Kraemer,**  
 Fisch- und Geflügelhandlung, Fischervlan 3.

## H. Heringe,

6 Stück 25 s. offerirt  
**A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.**

## Germania-Backpulver.

Anerkannt feinste Marke.  
 Zur schnelleren Herstellung von Nudeln, Reisbrotchen u. jedem anderen Feinbackwerk bestens geeignet, empf.  
**Th. Franz, Halle n. S.,**  
 Seifenfabrik.

## Stortoffeln.

Große Vorräthe von hochfeinen Mehlarten, Weizenmehl, weissem Bonum, vorzüglich bleichrothe im Gange, auch in 1/2 und 1/4 Ctr., zum billigsten Preise bei  
**Oscar Heller, Steinweg 32.**

## Speisekartoffeln,

blaurotthe und mehrere Sorten vorzogl. weisse u. Sandboden, liefert jeden Resten frei Haus zu billigsten Preisen, Proben stellen zu Diensten,  
**Landwirthsch. Beamten-Verein,**  
 Halle, Leibziger Str. 53.

## Empfehle

täglich frisch meine künstlich feinsten **Pflauchen**, mit feinsten Fruchtfüllung Süd 5 s, ungeschult 2 Stück 5 s. Feiner Apfel, Waage, Mohr- und Kaffeebohnen, sowie feines Kaffee- und Zuckerbrot, Besonders empfehle meinen feinst gezeigten **Knäufchen**.  
**Gustav Schimpf, Gr. Ulrichstr. 53.**

## Das größte Hausdackelbrot

I. und II. Sorte, sowie Frühstück liefert frei Haus.  
**Gustav Schimpf, Gr. Ulrichstr. 53.**

## Meine Damen

machen Sie gefl. einen Versuch mit **Bergmann's Oliven-Seife** von **Bergmann & Co.** Dresd. Adreßent (Südmärkte: Zwei Bergmänner) es ist die beste Seife gegen Sommerfressen, sowie für sauren, weichen, rothen Teint.  
 Morgens 3 Stück 50 s. bei: **Celsohold & Co.** A. Pat. A. Steinbach, W. Waldgott, Ernst Feuchel, Leibziger Str. 20, C. Waldher's Nachf., Weitzwinger, und C. A. John, Gr. Steinstr. 36

# Leipziger Gewandhaus-Quartett

der Herren  
Prill, Rother, Unkenstein und Wille.

## I. Kammermusik-Abend

Montag den 11. November, Abends 6 Uhr

im Saale des Loge, Albrechtstrasse.

Streichquartett von Haydn (G-dur), Streichquintette von Bruckner (F-dur) und Mozart (G-moll). (d)

Abonnements für 4 Abende 7 Mk. — Karten für einzelne Abende à 2,50 Mk. und 1,50 Mk. sind zu haben in der

Musikalien-Handlung von Heinrich Nothan, Gr. Steinstrasse 14.

Sonntag, den 17. November, Abends 7 1/2 Uhr

im Saale des „Prinz Carl“

## Geistliche Musik-Aufführung

des Kirchenchors „Caecilia“

zur Feier des Festes der hl. Caecilia.

Chöre und Soli mit Orchesterbegleitung aus den Oratorien: „Der hl. Christophorus“ und „Die hl. Caecilia.“ (x)

Ferner: Kantate: „Die hl. Caecilia“ von Willberger. (x)

Lebendes Bild: Die hl. Caecilia nach Raphael.

Preise der Plätze: Nummer-Platz 1,25 Mk., Vorverkauf 1 Mk., Saal 75 ¢, Vorverkauf 60 ¢, Gallerie 50 ¢, Vorverkauf 30 ¢

Billets sind im Vorverkauf zu haben in der Cigarrenhandlung von Gebhardt & Müller, Leipziger Strasse 9, beim Küster Brüggemann in der Residenz, in Giebichenstein beim Kaufm. Bierwisch, Wittekindstr. 83.

## Musik-Verein.

Freitag den 15. Nov. Abds. 6 Uhr im Saale des Stadtschützenhauses

### Concert

zum Besten des Kirchenbaues,

unter Mitwirkung des Pianisten Herrn George Kempston aus Leipzig und der Kapelle des Magdeb. Füs.-Reg. Nr. 36.

Die Gesang-Soli sind von Mitgliedern des Vereins übernommen worden.

Direction: Herr Musikdirector Dreszer.

### Programm:

1. Cherubini, Ouverture zur Oper „Wasserträger“, für Orchester. 2. Niels Gade, Erlkönigs Tochter, Ballade nach Dänischen Volksagen, für gemischten Chor, Soli und Orchester. 3. Soto-Vorträge für Pianoforte. Raff, Wigand in D dur aus Op. 204. Chopin, Nocturno Op. 15, Fis dur. Moszkowski, Walzer Op. 17, A dur. 4. Max Bruch, Schön Ellen, Ballade für Chor, Soli und Orchester.

Eintrittskarten à 2 Mk., 1,50 Mk. und 1 Mk. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Nothan, Gr. Steinstr., für Studierende bei dem Castellian der Universität zu haben.

## Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr

### Grosses Concert

der Kapelle des Königl. Magdeb. Füs.-Reg. Nr. 36.

Eintritt 30 Pfg. O. Wiegert.

## Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

### Grosses Concert

der Kapelle des Königl. Magdeb. Füs.-Reg. Nr. 36.

Eintritt 30 Pfg. O. Wiegert.

## Rathskeller-Restaurant.

Jeden Sonnabend: Eisbein, Sauerkohl, Erbsenbrei. | Abend-Stamm.

Sonntag: Hühnerfricassée. | Stamm.

Mittagsstisch im Abonnement 1 Wfr. von 12—3 Uhr. (c)

## Hôtel und Restaurant

Zimmer von 1,50 an. **Zur Tulpe.** Zimmer von 1,50 an.

Besitzer: Paul Höndorf. (d)

Mittagstisch 1,25. Im Abonnement 1,00.

## Restaurant zu den zwei Thürmen.

Sonntag: Moeurtle-Suppe 40 ¢, Moeurtle-Ragout 75 ¢.

Frissée von Huhn, 1/2 60 ¢, 1/2 75 ¢.

ff. Nonnenbräu, 1/2 15 ¢. C. Schoke. (c)

## Dresdener Bierhalle.

Frisch eingetroffene Sendung

Coburger Exportbier, 4/10 Ltr. 15 Pfg.

Vereinszimmer noch frei. (c)

## Englischer Hof, Gr. Berlin 14.

Saal, passend zu Hochzeiten, Kränzchen und Veranstellungen. Montag, Mittwoch und Freitag noch Vereinszimmer zu vergeben. Speisen und Getränke in großer Auswahl.

Sonntag: Familienabend.

Geschäftsbüro: Gottlob Hoffmann. (c)

## Hallesches Trio

Margarete Voretzsch,

Hans Schmidt,

Bernhard Schmidt.

Sonnabend den 16. Nov.

Abends 7 1/2 Uhr präcise

im Saale der Loge zu den

fünf Thürmen, Albrechtstr.

### L. Concert.

Abonnement-Karten für 3 Concerte 5 Mk., einzelne nummerierte Plätze 2,50 Mk., unnummerierte 1,50 Mk. sind in der Musikalienhandlung von Heinrich Nothan, Gr. Steinstrasse 14 und Abends an der Kasse zu haben. (d)

Erst- und Zweit-Abend: 10. November

Mittag im Abonnement 1 Wfr.:

Frühstück-Suppe.

Leipziger Akerlei mit Coquettes.

Eutenbraten.

Compot. Salat.

Hühnerfleisch.

Butter. Käse.

Montag den 11. November

Suppe.

Hühnerbraten mit Bouillon.

Partoffeln.

Kalbsronnde.

Compot. Salat.

Butter. Käse.

Abend-Stamm.

Partoffelsuppe.

Sonntag:

Frissée von Huhn.

Montag:

Moeurtle-Suppe. | 60 ¢.

geb. Jander n. Salat | 60 ¢.

Karl Brauns. (c)

„Goldenes Schiffehen“,

Gr. Ulrich-Herm. Heller. Fernspr.

strasse 37. 619.

Tägl. fr. Pfahlnusseln.

Preussische Krone,

St. Ulrichstrasse 5.

Montag den 11. d. Mts.

Schlachtefest.

Abends 9 Uhr Wellfleisch,

1/2 lb. Bier n. Suppe,

wozu freundlichst einladet G. Weise.

H. Walther's Restaurant,

Reubenstr. 16, Eing. Büdenerstr.

Seide Sonntagabend Hühnerfleisch mit Meerrettig und Sauerkohl, wozu freundlichst einladet

Walterius ulger.

Restaurant z. Wartburg

Lehrstrasse 20. (c)

Ganz neue Damenbedienung.

Döllnitz.

Gasthof zum Palmbaum.

Sonntag und Montag ladet zur

Birneß (ar

freundtlichst ein L. Angermann.

Gartenbau-Verein

zu Halle a. S.

Montag den 12. Nov. Abends 8 Uhr

Monatsversammlung im Vereins-

lokale „Mathisfelde“ — Vortrag des

Herrn Dr. med. über das Verhalten

der Gärten in Giebichenstein. Bericht

des Herrn Zentler über die städtischen

Flächen Verhältnisse, desgl. über städtische

Wasserschulen in Hixdorf bei Berlin.

Der Vorstand. (x)

Allg. Hallischer Turnverein.

Sonntag den 10. Nov.

Abends 7 1/2 Uhr

Gesellschafts-Abend

im Saale der Kaiserstraße.

Der Vorstand. (x)

Gärtner-Verein

von Halle und Umgebung.

Sonnabend den 9. November Abends

8 Uhr Sitzung. Tagesordnung: Be-

sprechung über die Marktstände.

Der Vorstand. (x)

3 D.

15./11. 6 1/2. M. U.

## National-Theater.

Sonnabend den 9. November

zum 1. Male:

Fatiha.

Gr. kom. Operette in 3 Akten v. F. Fell

u. H. Gené. Musik v. G. Wittel.

Regie: Hans Seidl. Dir.: Kap. Stolz.

Kant.-Besetzung:

Gräfin Timofeevna: Gerda Weidner.

Julia: Adina Wagn

er, russ. General Eugen Siegwart.

Wladimir: Dmitri

ewitsch Samoiloff, Emma Dyel.

Julian u. Goli: S

ocial-Vertheilung

einer großen deut-

schcn Zeitung. . Felix Vichtenstein.

Steipan, Sergeant

Sonntag den 10. November

zum 2. Male:

Fatiha.

Montag den 11. November

Novität. Zum 1. Male: Novität.

Cherchez la femme.

Schwank in 3 Akten von Hennequin

und E. de Noije.

Wahalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Durchweg neuer Spielplan!

Die Schwestern Delke, Debours-

Equillisteninnen auf dem gepanzen-

ten Drahtseil. — Donna Lucia, Lust-

Spinnweben auf dem hohen Sieb-

strap. — Sisters Helene und

Martha, Debours-Gymnastikerinnen

auf der Doppel-Bronzefläche.

Brothers Eugen und Anton,

auffällige akrobatische Clowns.

— Messrs. Mason und Forbes,

eccentrische Komödianten. — Die Ge-

schwister Josef und Käthe Armin,

Verwandlungs-Gewandlungskunst-

lerinnen. — Die Doppel-Bronzefläche,

Wagner-Flügel. — Herr Georg

Rösser, Gesangs- und Charakter-

Sänger.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag

Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr:

Grosser Frischschoppen

bei

Frei-Concert.

Jeden Sonntag

Nachmittags 4—6 Uhr

Große

Nachmittags-Vorstellung.

Alten, Vormünder, Erzieher u. f. w.

haben das Recht, auf je ein Billet ein

Kind frei dazu mitzubringen.

Freitag den 10. November

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

abends 8 Uhr

## Stadttheater in Halle a/S.

Direction: Hans Julius Rohm.

Sonnabend den 9. November

56. Vorst. 45. Abonnement-Vorstellung.

Farbe weiß.

Antonia 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Zur Vorfeier von Schillers Geburtstag

Wallenstein-Trilogie.

Erster Tag:

Wallensteins Lager

in 1 Akt von Friedrich v. Schiller.

Zweiter Tag:

Die Piccolomini.

Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.

Sonntag den 10. November

8. Fremden-Vorst. bei halber Preisen.

Die Verlobung bei der Laterne.

Operette in 1 Akt. Text von Michael

Caro und Leon Balin.

Musik von Jacques Offenbach.

Zweiter Tag:

Gr. Ballet-Divertissement

Arrangirt von der Balletmeisterin

Clara Rodina.

Novität! Zum Schluss: Novität!

Zum letzten Male:

Ein Kabarett.

Schwank in 3 Akten von Hans Fischer

und Josef Jarno.

Abends 7 1/2 Uhr

57. Vorst. 12. Vorst. außer Abonnement.

Farbe rot.

Barcarollo.

Königliche Operette in 3 Akten von Fell

u. Gené. Musik von Fr. v. Suppe.

Montag den 11. November

58. Vorst. 46. Abonnement-Vorstellung.

Farbe rot.

Wallenstein-Trilogie.

Zweiter Tag:

Wallensteins Tod.

Tragödie in 5 Akten von Fr. v. Schiller.

Die Piccolomini.

Donnerstag: Die Hugenotten.

Freitag (außer Abonnement): Wallen-

steins Tod.

Sonntag: Novität, zum 1. Male:

Grüßte Frühl. Lustspiel in 3 Akten

von Mühlenthal.

„Unsere

Wein-, Bier- u. Frühstücksbude

bringen in empfehlende

Geminnung.

Ch. Grünwald & Sohn,

Schneeferstraße 1. (c)

Montag den 11. Nov.

Schlachtefest.

Abends 9 Uhr Wellfleisch,

1/2 lb. Bier n. Suppe,

wozu freundlichst einladet

G. Weise.

**Gesellschaftshaus Niemitz**

Sonntag und Montag den 10. und 11. November

**Kirmess.**

Max Hofmann. (c)

**Krug**